

Erzeugerpreise bei Milch auf Tiefstand

 20.10.2023  1 Minuten Lesezeit



Der Milch-Preis hat sich gefangen, die Tendenzen zeigen bis zum Jahresende aktuell nach oben. Die Begründungen dafür sind vielfältig: rückläufige Erzeugermengen, anziehende Exporte oder stärkere Nachfrage - es scheint eine Mischung aus allem zu sein. Dadurch sind die Erzeugerpreise auf einem verhältnismäßigen Tiefstand in 2023 angekommen und der Spot-Markt ruft derzeit hohe Preise auf.

Der Preis für Butter steigt hingegen nach langem Stillstand wieder etwas. Grund sind die steigenden Fett- und Milchpreise.

Wir möchten Ihnen bei der Suche nach passenden Produkten helfen, um auf die Entwicklungen am Markt zu reagieren.

Wenn Sie eingeloggt sind, zeigen wir Ihnen daher einige Beispiele, die für Sie interessant sein könnten. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Vorschläge nicht verbindlich sind.

Ist für Sie nichts passendes dabei? Dann stöbern Sie gerne selbst nach Alternativen in unserem Shop oder fragen Sie Ihren persönlichen

Fachberater.